

## Information zum Datenschutz - Hinweisblatt

### Bereich: Jugendgerichtshilfe (JGH)

### Datenschutzhinweise gem. Art. 13 und 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Auf der Grundlage von Art. 13 und 14 der EU-DSGVO informieren wir Sie im Folgenden über die Datenverarbeitungsvorgänge im Zusammenhang mit Auskünften und Erhebung personenbezogener Daten durch **das Kreisjugendamt Meißen Sachgebiet Gerichtshilfen**

### Verantwortlicher für die Datenverarbeitung und behördlicher Datenschutzbeauftragter

Landkreis Meißen, Landratsamt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertr. d. d. Landrat Herr Ralf Hänsel, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen

### Datenschutzbeauftragte des Landkreises Meißen

Die Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Meißen, Frau Annelie Schuster erreichen Sie unter der Postanschrift:

Landratsamt Meißen, Datenschutzbeauftragter  
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen  
oder unter E-Mail Adresse: [dsb@kreis-meissen.de](mailto:dsb@kreis-meissen.de)

### Verantwortlicher im Jugendamt

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Kreisjugendamt ist die Amtsleitung. Den Verantwortlichen, Amtsleiter Herrn Sàri, erreichen Sie unter der Postanschrift:

Landratsamt Meißen  
Dezernat Soziales  
Kreisjugendamt, Amtsleitung  
Loosestraße 17-19, 01662 Meißen  
oder unter der E-Mail Adresse: [kreisjugendamt@kreis-meissen.de](mailto:kreisjugendamt@kreis-meissen.de)

### Beschwerderecht

Sie haben zudem gem. Art. 77 DSGVO das Recht sich mit einer Beschwerde an den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Meißen oder an eine Datenschutzbehörde zu wenden. Die örtlich zuständige Behörde ist der Sächsische Datenschutzbeauftragte, Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden, Telefon: 0351/493-5490, Internet: [www.datenschutz.sachsen.de](http://www.datenschutz.sachsen.de), E-Mail: [saechsdsb@slt.sachsen.de](mailto:saechsdsb@slt.sachsen.de)

### Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

#### **Zu welchem Zweck werden die Daten gespeichert?**

- a) zur Erfüllung von Aufgaben gem. § 2 SGB VIII
- b) zur Gesprächsführung bei Verfahren vor den Jugendgerichten
- c) zur Gesprächsführung bei Verfahren vor der Staatsanwaltschaft
- d) zur Nachweisführung im Rahmen der Ableistung von Arbeitsstunden gem. § 52 SGB VIII
- e) zur losen Beratung und Unterstützung von Eltern

### Datenerhebung

#### **Von wem werden die Daten erhoben?**

Sofern wir Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten, werden die Daten nur sofern im Einzelfall bei zur Aufgabenerfüllung erforderlich von folgenden Stellen erhoben: *Gerichte, Polizei, Staatsanwaltschaft, Einwohnermeldeamt, Sozialleistungs- und Versicherungsträger (Jobcenter, Sozialamt, wirtschaftliche Jugendhilfe, Rentenversicherung, Krankenkasse)*

**Welche Daten werden verarbeitet?**

Es werden nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich folgende personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet (je nach Aufgabe a-e): *Name, Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum/-ort, Staatsbürgerschaft; Anschrift, Wer wohnt mit ihm an angegebener Adresse, Beruf/Schule - des Beschuldigten; Eltern: Name, Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum, Ehestand, Beruf, Verhältnis zum Beschuldigten; Geschwister: Name, Geburtsname, Vorname, Familiengrad, Geburtsdatum, Verhältnis zum Beschuldigten; Verwandte: Name, Geburtsname, Vorname, Familiengrad, Geburtsdatum, Verhältnis zum Beschuldigten; Freund/Freundin: Name, Geburtsname, Vorname, Alter, Beruf/Schule, Dauer der Beziehung, Straftaten, Umzüge des Beschuldigten/Familie - von wo nach wo, wie lange Entwicklungsverlauf des Beschuldigten: Krankheiten, Auffälligkeiten, Probleme in der Familie Kindergarten/Schule des Beschuldigten: Dauer und wo/welche Schulart, Schulabschlüsse wann und wo und welche (Schnitt); Klassen wiederholt Beruflicher Werdegang des Beschuldigten: Praktika wo und wie lange, wie beurteilt; Berufswunsch, Lehrstelle, Arbeitsstelle, Finanzielle Lage - Verdienst, woher; Ausgaben, Schulden*  
*Umfeld/Freizeit des Beschuldigten: Hobbys, Freunde (ggf. Namen), Straffälligkeiten im Freundeskreis; Alkoholkonsum (was, Häufigkeit, Zeitraum, Finanzierung, durch wen erhalten); Drogenkonsum (was, Häufigkeit, Zeitraum, Finanzierung, durch wen erhalten); Zigaretten/Tabak (was, Häufigkeit, Zeitraum, Finanzierung, durch wen erhalten) Vorherige Straftaten des Beschuldigten (Häufigkeit, Delikt, einschlägig)*  
*Angaben zur Straftat: Tat eingeräumt ja/nein; Tatmotiv; Mittäter; Haltung zur Tat; Strafe durch Eltern?; Ablauf der Straftat, Einschätzung der Reife des Beschuldigten: § 3 JGG/ § 105 JGG, nicht schuldfähig, Sozialprognose des Beschuldigten: positiv/ negativ, Begründung, Schädliche Neigungen: bejahen/nicht bejahen, daraus folgt Strafmaß, Ahndungsvorschlag für den Beschuldigten: Weisungen, Auflagen, Zuchtmittel, Haft, Freispruch - ggf. mit konkreten Adressen*

**An welche Stellen werden die Daten weiter gegeben?**

Ihre personenbezogenen Daten werden nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich weitergegeben an: *Gericht, Staatsanwaltschaft, Polizei, Justizvollzugsanstalten, Soziale Dienste der Justiz, Arrestanstalten, Suchtfachambulanz, Sexualfachambulanz, Gesundheitsamt, Ausländeramt, Führerscheinstelle, Kripo, Sozialdienste, Wirtschaftliche Hilfe im Jugendamt, JGH, Maßnahmenträger*

**Datenspeicherung**

Ihre Daten werden im Landratsamt Meißen bei Polizeiliche Mitteilung und Diversion (wenn keine Anklagen vorliegen) bis Ende darauffolgendes Jahr gespeichert (aufbewahrt). Ihre Daten werden in den Verfahrensakten i. d. R. bis Erreichung 21. Lebensjahr - gespeichert (aufbewahrt). Abgeschlossene Vorgänge werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist ausgesondert und vernichtet.

**Betroffenenrechte**

**Als Betroffene/r haben Sie nach der Datenschutzgrundordnung verschiedene Rechte:**

- das Auskunftsrecht, über die betreffenden personenbezogenen Daten Art. 15 EU-DSGVO
- das Recht auf Berichtigung, falls die Daten falsch eingegeben sind Art. 16 EU-DSGVO
- das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“), Art. 17 EU-DSGVO
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 EU-DSGVO
- das Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 EU-DSGVO
- das Recht auf Widerspruch, Art. 21 EU-DSGVO

Als Betroffene/r wenden Sie sich direkt an das Kreisjugendamt des Landratsamtes Meißen und tragen ihr Anliegen mit präzisen Daten vor oder reichen es schriftlich ebenfalls mit präzisen Daten, an folgende Anschrift ein:

Landratsamt Meißen  
Dezernat Soziales  
Kreisjugendamt, Amtsleitung  
Loosestraße 17/19, 01662 Meißen